

Chinopien

Beitrag von „Lord Reis“ vom 21. November 2019, 13:01

Ich versuche es:

- Die kaiserliche Garde wurde unterwandert und soll wohl dafür verantwortlich sein, dass die Kaiserin seit Ewigkeiten schwer krank - aber lebendig - ist.
- Durch ein [Schreiben](#) eines gewissen Sebastian Shaw, der angeblich im Auftrag der Präsidentin Astors handelt, soll der Verdacht auf die VSA gelenkt werden. Das Schreiben trägt das kaiserliche Siegel.
- Es soll die derzeitige Regierung gestürzt und durch ein "astorisches" Regime ersetzt werden, entsprechend dem vorherigen Schreiben.
- Die Streitkräfte Chinopiens werden durch virtuelle Kriegsführung eingeschränkt. Auch ist nicht sicher, welcher Bereich wie stark infiltriert wurde.
- Es wird im Ergebnis viel Zwietracht und Misstrauen gesät. In Chinopien weiß niemand so genau, wer wem vertrauen kann und wer vielleicht als Doppelagent oder Überläufer agiert.

Wichtigste Threads aus meiner Sicht: "Kaiserlicher Garten", "Kriegshafen Tsingtao", "Arbeitszimmer". Das meiste spielt sich im Subforum "Kaiserlicher Palast" ab.

Das Schreiben habe ich verlinkt, da es aus meiner Sicht die wesentliche Handlung und die Ziele am ehesten zusammenfasst.

Und international:

- Der futunische Botschafter (RIP) äußerte den Verdacht, dass die Prinzessin Chinopiens selbst hinter all dem stecken könnte.
- Einzelne Stimmen vermuten, Futuna sei verantwortlich
- Wieder andere Staaten glauben, dass das Schreiben von Sebastian Shaw authentisch sei und Astor der Drahtzieher wäre.

- Futuna selbst verdächtigt einige andere Staaten, jedoch nicht in offiziellen Schreiben oder Aussagen.
- Ein bärtiger, fischstäbchenrauchender Seefahrer verabreicht einzelnen Chinopen wildgurkenhaltiges Wildgurkenbier. Pottyland ist in großer Sorge.
- Reisewarnungen wurde, soweit mir bekannt, bisher in Futuna und Pottland ausgesprochen.

Bitte höflich um Ergänzungen und Korrekturen.